

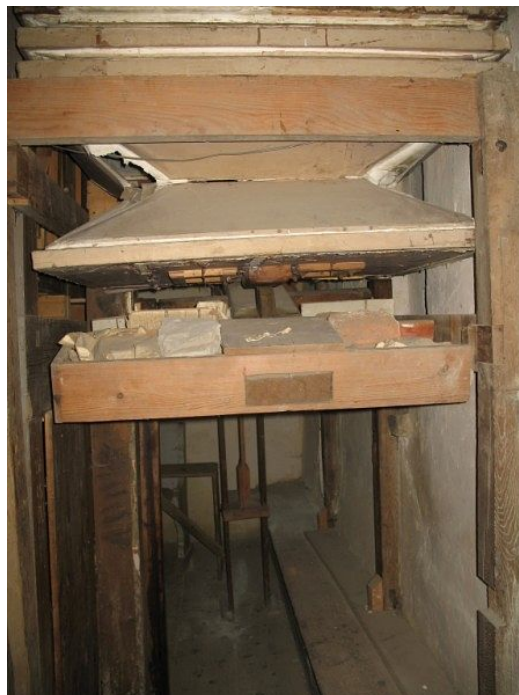


# Braller

Bruiu / Brulya

Kreis Hermannstadt / Sibiu

|                 |                          |
|-----------------|--------------------------|
| Baujahr         | 1800                     |
| Orgelbauer      | vermutlich Andreas EITEL |
| Spieltraktur    | mechanisch               |
| Registertraktur | mechanisch               |



Balg mit Loch

## Reparaturen und Restaurierungen

1852 repariert durch Eduard Würker

1880 repariert durch W. Hörbiger,

1940 repariert und auf die jetzige Empore versetzt von A. Scherer

## Standort

Westempore / balconul vestic al bisericii

## Prospekt und Spieltisch

Zinkpfeifen nicht original /neoriginal, din zinc

## Disposition

|                  |                                                                                                                        |
|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Manual</b> | Subbafs 16', Principal 8', Gedackt 8', Octave 4', Flauto 4', Quinte 2 2/3', Superoctav 2', Spitzflöte 2', Mixtur 4fach |
| <b>2. Manual</b> | Viola di Gamba 8', Gedackt 8', Gamba 4', Viola 4', Spitzflöte 2'                                                       |

## Zustand

Nicht spielbar

Marderschreck mit Batteriebetrieb Anfang September 2018 aufgestellt; die Batterien sollten ca. jährlich gewechselt werden. Der Kurator und Pfr. Michael Reger sind informiert darüber.

## Sonstiges ■■■

Erich Türk vermutet, daß die Orgel von Andreas Eitel gebaut wurde. Dafür spricht die Ähnlichkeit mit den Prospekten aus Stein/Dacia, Kerz/Cârța, Turda und Baia Mare.

## Weitere Fotos ■■■



Prospekt